

LN 25.08.2015

Einbrecher suchten Oldesloer Oase heim

Bad Oldesloe – Schreck in der Morgenstunde: Als eine Mitarbeiterin der Oase am Sonnabend die Tür zum Mehrgenerationenhaus in der Ratzeburger Straße öffnete, stockte ihr der Atem. Überall lagen Papiere wild verstreut auf dem Boden, Schubladen waren aufgezogen und ausgekippt. Im ganzen Gebäude herrschte Chaos. Unbekannte waren von Freitag auf Sonnabend in das Gebäude eingedrungen und hatten ein Bild der Zerstörung hinterlassen.

„Alle Fenster und Türen sind beschädigt, da die Einbrecher überall versucht haben, hereinzukommen“, erzählt Andrea Kefrig-Blase, eine der beiden Geschäftsführerinnen. Nachdem sie wohl im Erdgeschoss gescheitert waren, kletter-

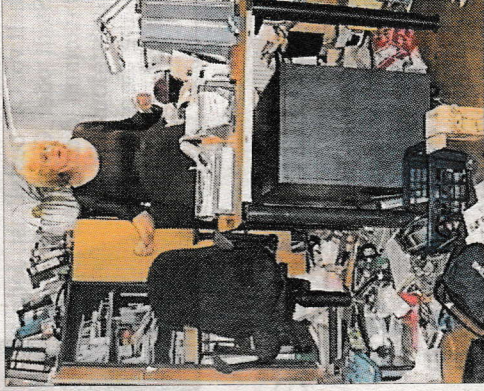
ten die nächtlichen Eindringlinge über ein Flachdach zum ersten Stock und schlugen dort ein Fenster ein. Von hier aus gelangten sie ins Gebäude. „Sie sorgten für einen weit verstreuten Haufen von Glassplittern, der sich im gesamten Haus verteilte“, berichtet Andrea Kefrig-Blase. Als sie den Schaden besah, verständigte sie gleich die Polizei. Die Beamten sicherten Fingerabdrücke und Fußspuren, die die Täter hinterlassen hatten.

Nachdem sie sich wieder einigermassen gefasst hatten, machten die Mitarbeiter der Oase eine Bestandsaufnahme von den Gegenständen, die die Täter gestohlen oder beschädigt hatten. Demnach war ihre Beute relativ gering ausgefallen. Gestohlen wurden ein Beamer, ein

Laptop und eine Videokamera älteren Datums sowie ein zweistelliger Betrag aus der Kaffeekasse.

„Wir haben jede Menge Überstunden geschoben. Jetzt müssen wir uns um eine effektive Einbruchssicherung und eine Alarmanlage kümmern. Das wäre etwas für ein sinnvolles Sponsoring“, lautet Andrea Kefrig-Blases Fazit. Schließlich sei dies nicht der erste Vorfall dieser Art. Zuvor sei bereits viermal eingebrochen worden, das letzte Mal 2010.

Nach Aussagen der Oldesloer Kripo war die Oase nicht das einzige Opfer von Langfingern in jener Nacht. Einen Einbruch gab es auch in ein Familienhaus in der Schützenstraße. In der Mommsenstraße blieb es bei einem Versuch. dvd



Andrea Kefrig-Blase betrachtet das Chaos, das Einbrecher in der Oase anrichteten.

Foto: hfr